



Sammlung Theaterzettel

Aida

Verdi, Giuseppe

1886-10-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

002518.70.

MANNHEIM.

21

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

den 31. Oktober 1886.



5. Vorstellung außer Abonnement.

Vorrecht der A-Abonenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Gastdarstellung

der

f. f. Hofopernsängerin Frau Rosa Papier von Wien.

Aida.

Große Oper in vier Acten von Verdi.

Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Der König

Herr Kraze.

Amneris, seine Tochter

*

Aida, äthiopische Slavin

Fräul. Mohor.

Rhadamès, Feldherr

Herr Götz.

Rhamphis, Oberpriester

Herr Mödlinger.

Amonastr, König von Äthiopien, Vater Aida's

Herr Knapp.

Ein Bote

Herr Grahl.

Eine Priesterin

Fräul. Wagner.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Slaven, gefangene Äthiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Vorkommende Ballett-Gruppierungen und Tänze arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und dem Ballettpersonal.

* Amneris Frau Rosa Papier als Gast.

Texte sind beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung halb 6 Uhr

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.—	Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 2.30	Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	" 3.60	"	Logen des dritten Ranges	" 1.50	"

Große Preise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 6.—	per Platz	Parterre und Reserve-Loge des 2. Ranges	Mark 2.—	per Platz
Sperrsitze i. d. Reserve-Loge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	5.50	"	Reserve-Loge des 3. Ranges	" 1.50	"
Sperrsitze i. d. Reserve-Loge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	3.50	"	Gallerie-Loge	" 1.—	"
Sperrsitze im Parquet u. in der Reserve-Loge 2. Ranges	3.50	"	Gallerie	" .50	"
Stehplätze im Parquet	2.50	"			

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Diejenigen Abonenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten Samstag, den 30. Oktober, Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder derselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze vorgemerkt wolle, ihre Ansprüche gefälligt am gleichen Tage zwischen 3 und 5 Uhr, geltend machen, da von da an über alle, den Vorgemerkt, etwa zugethalten, von denselben jedoch nicht abgeholten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freibleibende und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Die verehrte Sperrsitze-Besucher werden gebeten ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Letzte Eisenbahnzüge und Trambahnfahrten siehe Rückseite.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Speyer, Neustadt 10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	

*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werben eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis **10.15** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei **B 1, 1.** Billette, welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Borlitt abgegeben.